

Wie's der Zufall so wollte, blühten die Probleme mit dem REHA-Verein **auch im öffentlichen Bereich** wieder auf (siehe 1984). Die zeitliche Parallele zum Sozialbereich war nicht zu übersehen.

**Der Vorwand:
Die vom REHA-Verein entwickelten Freiburger Bächleboote
überschwemmten die Freiburger Gewässer!**



Die Studentenzeitschrift " Alumni " berichtete:

Foto: ALUMNI

“ **Neulich gab's den Riesenstau ...** “ ... “ wegen ... zehn Bächlebooten “ Mehr Info's [hier!](#)

Die Stadtverwaltung nahm diese Gelegenheit sofort wahr und Bächleputzer, die ASF GmbH (Stadtreinigung Freiburg) sowie Badenova waren sich schnell einig bei der Problemlösung:

Um zukünftige Überschwemmungen der Innenstadt zu verhindern, musste der Einsatz von “ schwerem Reinigungsgerät “ am Bächleabfluss in der Münsterstraße zu jedem Zeitpunkt gewährleistet sein. Die logische Schlussfolgerung:

Der Bächlebootverkaufsstand muss da weg! Mehr Info's [hier!](#)

Das Problem landete vor dem Verwaltungsgericht.

Begründung des REHA-Vereins:

Die Auflage, dass der REHA-Stand Abstand vom Bächleabfluss halten müsse, sei willkürlich, da

- sie nur für den Bächlebootstand des REHA-Vereins, nicht jedoch für andere Standbetreiber gelte,
- seit über 30 Jahren der Standort kein Problem für Reinigungsarbeiten gewesen sei.

Das Verwaltungsgericht zeigte sich jedoch am 18.06.2014 derart beeindruckt

- vom Katastrophenverhinderungsszenario von ASF und Badenova, vor allem
- vom angeblich notwendigen Einsatz von schwerem Reinigungsgerät,

dass es nur bereit war zu einem dünnen Kompromissvorschlag:
2 m Abstand.
Der REHA-Verein bot an: 1 m Abstand.
Nach zähen Verhandlungen
einigte man sich dann auf: 1,5 m Abstand.

Foto:
Ingo Schneider



Schweres Reinigungsgerät
REHA-Verein:
Sich anlegen mit den Großen

Im Jahr 2016

teilte dann die Arbeitsgemeinschaft “ Miteinander Leben “ der Stadtverwaltung mit, dass die Verantwortung für den Stand nun endlich an den REHA-Verein übergehen solle. Sie selbst wolle den Stand nicht mehr betreiben.

Am 20.06.2017 erklärte sich nunmehr das Amt für öffentliche Ordnung (nach immerhin fast 30 Jahren) bereit, dass der REHA-Verein den Stand in eigener Verantwortung betreiben dürfe, wenn damit auch andere soziale Initiativen unterstützt würden (was über 30 Jahre lang geschehen war).

Doch bezüglich der Bächleboote soll in Freiburg nach wie vor gelten:

“ Die Freiburger Bächleboote “ werden “ nur in den Bereichen im Stadtbächle geduldet ..., in denen ... gewährleistet ist, dass es ... nicht zu Störungen des Wasserdurchflusses kommt “ (A.f.ö.O., 30.08.12).

Merke: “ *Geschichte wiederholt sich ... nur als Farce* “ A. Merkel (s. o.)

und: Sparkasse Freiburg, 2017



Wenn's um Geld geht

REHA-Verein Freiburg



Wenn's um die Kleinen geht ...

10/18

Der Sonntag berichtet am 22.04.2018

Umstrittener Ordnungsamtschef ... hört früher auf

Mehr Info's [hier!](#)



Foto: REHA, aha ...-Redaktion
REHA, aha ... Juni 2018, Nr. 48



Foto: Karikatur: Thomas Muffler
BZ vom 27.07.2018